

**Darstellendes Spiel** bietet ein breit gefächertes Lehrangebot in Theorie und Praxis von Theater, Theaterpädagogik und Performance. Das künstlerische Experimentieren mit Körper und Raum, die theoriebasierte Reflexion und die Übersetzung in verschiedene Ausdrucksformen ergänzen einander. Die Studierenden erwerben umfangreiche Kenntnisse und Fähigkeiten, unter anderem in Stimm- und Körperarbeit, Dramaturgie, Raumgestaltung und im Umgang mit medialen Techniken (Lichtgestaltung, Akustische Künste, Videodesign). Ausgehend von der Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Haltung erlernen die Studierenden alle relevanten theaterpädagogischen Praktiken, um künstlerische Projekte sowohl im Rahmen von professionellen Theater- und Kulturinstitutionen als auch im Bereich der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung zu initiieren und umzusetzen. Darstellendes Spiel ist ein Kooperationsstudiengang. Die Lehrveranstaltungen werden an insgesamt fünf niedersächsischen Hochschulen angeboten: der HBK Braunschweig, der Leibniz Universität Hannover, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der Universität Hildesheim und der Technischen Universität Braunschweig. Dementsprechend vielfältig sind die Wahlmöglichkeiten im Studium. Darstellendes Spiel kann im Bachelorstudium als Haupt- oder Nebenfach studiert werden und im Masterstudium auf Lehramt. Als Deutschlandweit einziger Ort bietet die HBK auch die Kombination der Fächer Darstellendes Spiel und Kunstpädagogik an.

### Was kommt nach dem Studium?

Sofern eine Lehrtätigkeit an Gymnasien oder Gesamtschulen in den Unterrichtsfächern Darstellendes Spiel und Deutsch, Englisch oder Kunst angestrebt wird, ist der erfolgreiche Bachelorabschluss Grundvoraussetzung für ein anschließendes Masterstudium und den späteren Zugang zum schulischen Vorbereitungsdienst. Mit dem Bachelorabschluss eröffnen sich theaterpädagogische Tätigkeitsfelder in außerschulischen Kontexten kultureller Bildung, die künstlerische Arbeit in der freien Szene oder im Stadt- und Staatstheaterbereich sowie in angrenzenden soziokulturellen Feldern.

Herausgeber HBK Braunschweig, Kommunikation und Medien  
Gestaltung Katharina Gattermann & Nina Petri, Foto Frederic Klämt  
Stand Januar 2022

# Darstellendes Spiel

Bachelor of Arts



Braunschweig University of Art  
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

[www.hbk-bs.de](http://www.hbk-bs.de)

## Kontakt

HBK Braunschweig  
Zentrale Studienberatung  
Johannes-Selenka-Platz 1  
38118 Braunschweig  
Telefon +49 (531) 391 92 69  
studienberatung@hbk-bs.de  
beraten.hbk-bs.de

## Informationen

### Abschluss

Bachelor of Arts

### Regelstudienzeit

6 Semester

### Neben-/Zweifächer

Mit Lehramtsoption:

Deutsch, Englisch (*an der TU Braunschweig*),  
Kunstpädagogik (*an der HBK Braunschweig*).

Ohne Lehramtsoption:

Kunstwissenschaft, Medienwissenschaften,  
Visuelle Kommunikation (*an der HBK  
Braunschweig*).

### Pflichtmodule

Grundlagen szenischer Praxis, Theatertheorie  
und Theatergeschichte, Formen des Gegenwarts-  
theaters, Theorie und Praxis der Theaterpäda-  
gogik, Projektarbeit und Eigenstudium, Praktika,  
Professionalisierungsbereich

### Unterrichtssprache

Deutsch

### Studienform

Vollzeitstudium

### Studienbeginn

Wintersemester

### Bewerbungsfrist

jährlich 1. Februar – 15. März

### Zulassungsbeschränkung

ja

## Bewerbung

Die Bewerbung an der HBK Braunschweig erfolgt in mehreren Schritten, in deren Verlauf Studienbewerber\*innen die »besondere künstlerische Befähigung« nachweisen. Dies geschieht durch die künstlerische Bewerbung und die erfolgreiche Teilnahme an der Zugangsprüfung. Hierfür sind folgende zwei Schritte nötig:

1. Online-Bewerbung über die Website der HBK Braunschweig bis 15. März einschließlich Hochladen der digitalen Bewerbungsunterlagen im Online-Portal
2. Hochladen der digitalen künstlerischen Bewerbung bis 31. März: Nach der Online-Bewerbung erhalten die Studienbewerber\*innen einen Link zum Hochladen über PowerFolder.

## Voraussetzungen

- / Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife Gestaltung oder Hochschulzugangsberechtigung aufgrund beruflicher Vorbildung
- / Nachweis der besonderen künstlerischen Befähigung
- / Studienbewerber\*innen aus dem nicht-deutschsprachigen Ausland benötigen einen Sprachnachweis (Internationale Zeugnisse müssen vor der Bewerbung von *uni-assist* bewertet werden).
- / Das Nebenfach Englisch erfordert einen Sprachnachweis.
- / Für das Nebenfach Visuelle Kommunikation sowie für das Zweifach Kunstpädagogik ist jeweils besonders die besondere künstlerische Befähigung nachzuweisen.

### Aktuelle Hinweise zur Bewerbung

<http://bewerben.hbk-bs.de>



## Hinweis

Wurde der Nachweis der besonderen künstlerischen Befähigung bereits an der HBK Braunschweig erbracht, so gilt dieser für drei auf das Aufnahmeverfahren folgende Zulassungstermine, sodass nur die Online-Bewerbung erforderlich ist. Eine Bewerbung mit Mappe und erneute Teilnahme am Aufnahmeverfahren ist jedoch auch möglich.

## Die künstlerische Bewerbung

### Zur künstlerischen Bewerbung gehören

1. Motivationsschreiben (künstlerisch-pädagogische bzw. theaterpädagogische Motivation, 1–2 DIN A4 Seiten)
2. tabellarischer Lebenslauf, der auch Auskunft zu theaterpraktischen und -pädagogischen Vorerfahrungen gibt
3. Bearbeitung der Aufgabe a) **oder** b) nach Wahl
  - a) *Wahrnehmungsaufgabe „Alltagssituation“:*  
*Im Gegensatz zur naturwissenschaftlichen Wirklichkeit, die beobachtungsunabhängig existiert, wird die soziale Wirklichkeit erst durch Individuen oder Institutionen hervorgebracht. Machen Sie sich auf die Suche nach einer Situation sozialer Wirklichkeit in Ihrem Lebensumfeld, entwickeln Sie ausgehend von Ihren Beobachtungen eine künstlerische Gestaltung dieser Alltagssituation, z.B. in Form von einer oder mehrerer Skizzen oder Fotografien, eines Audio- oder Videobeitrags (max. Länge 2 Minuten) oder Texten. Es geht hierbei nicht um die Erzählung einer Geschichte, sondern um Ihren Blick auf die ausgewählte Situation.*
  - b) *Schriftliche Aufgabe (1–2 DIN A4 Seiten):*  
*Schildern Sie eine besondere Erfahrung als Theaterzuschauerin oder Theaterzuschauer (außerhalb des Schultheaters).*

Die HBK Braunschweig bietet in regelmäßigen Abständen Beratungen zur künstlerischen Bewerbung an.

Der Kooperationsstudiengang Darstellendes Spiel ermöglicht das Studium am Standort Braunschweig oder Hannover. An den Standorten werden verschiedene Fächerkombinationen angeboten.